

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		Datum 10.01.2013
Dezernat VI	Amt Amt 61	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich

**I N F O R M A T I O N**

**I0007/13**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	29.01.2013	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	21.02.2013	öffentlich
Finanz- und Grundstücksausschuss	27.02.2013	öffentlich
Stadtrat	28.02.2013	öffentlich

Thema: Änderungsantrag zur Drucksache DS0318/12/40  
Haushaltsplan 2013 - Kostenersparnis beim Versand von Unterlagen

*Im Zuge der Haushaltsbeschlussfassung wurde der Oberbürgermeister gebeten zu prüfen, welche Kosten eingespart werden können, wenn der bisher auf dem Postweg erfolgte Versand von ausgedruckten Bebauungsplänen (bzw. Entwürfen) und ähnlicher Unterlagen an die Stadträte der zuständigen Ausschüsse eingestellt wird. Stattdessen kann jeder Fraktion auf Wunsch ein ausgedrucktes Exemplar zur Verfügung gestellt werden. Davon ausgenommen bleiben im Ausnahmefall Unterlagen, die nicht in digitaler Form im Mandatos-System eingestellt werden können. Diese sind auch weiterhin in ausgedruckter Form zu versenden. Das Prüfergebnis ist möglichst bis Februar 2013 im Finanz- und Grundstücksausschuss und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr in Form einer Stellungnahme vorzulegen.*

Stellungnahme der Verwaltung:

Mit dem nichtöffentlichen Grundsatzbeschluss zum Pilotprojekt „Elektronischer Arbeitsplatz für Mandatsträger“ (DS0259/06) erfolgte unter Beschluss Nr. 1235-40(IV)/06 in der Sitzung des Stadtrates am 09.11.2006 die Festlegung, dass großformatige Pläne zu Auslegungs- und Satzungsbeschlüssen nur in der Zahl der Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr in Papierform erstellt werden.

Bebauungspläne in Papierformat erhalten demnach nur die 9 Mitglieder des StBV.

Für den Ausdruck der Pläne (Verbrauchskosten Papier und Toner) ist ca. 1 EUR / Plan (Format A0) anzusetzen. Die Pläne werden im Stadtplanungsamt gefaltet und anschließend in A4-Umschlägen versendet. Die Portokosten für A4-Sendungen betragen 90 Cent zzgl. 19% Mehrwertsteuer an.

Da der Bauausschuss der wichtigste Fachausschuss für die inhaltliche Vorberatung der Bebauungspläne ist, ist es aus Sicht des Stadtplanungsamtes sinnvoll, den Mitgliedern des Bauausschusses die Bebauungspläne in Papierformat zur Verfügung zu stellen.

Auf den Laptops können die Festsetzungen der Bebauungspläne nicht zusammenhängend gelesen werden, d.h. es ist nicht möglich, bei großen Plänen die Zeichnung (Planteil A) mit den dazugehörigen textlichen Festsetzungen (Planteil B) parallel zu lesen. Ohne Papierexemplare wäre eine inhaltliche Auseinandersetzung mit den Bebauungsplänen schwieriger.

Dr. Dieter Scheidemann  
Beigeordneter für Stadtentwicklung,  
Bau und Verkehr